

# Protokoll Leichenschau Jacob Locher, 23. 9. 1870

[Umschlag]

857

September 23. 1870

Protokoll der Leichenschau

an der Leiche von Jacob Locher

in Sunbury

Eingegangen bei den Crown Lane Offices

October 11 1870

Read ?? 12/10/70

S.Candler Coroner

[Neue Seite]

## Protokoll der Leichenschau

Untersuchung zum Tod eines Opfers der Kolonie

Bezirk Brenk [?]

Nämlich:

Eine Untersuchung für unsere souveräne Herrin Königin Victoria, durchgeführt in Sunbury im

vorgenannten Bezirk Brenk [?],

am dreiundzwanzigsten Tag des Monats September des Jahres 1870 n. Chr. im

dreiunddreißigsten Regierungsjahr unserer besagten Königin,

vor mir, Samuel Curtis Candler,

Leichenbeschauer unserer Königin für den Bezirk

Bunk, unter Bezugnahme auf die

Sichtbarmachung der Leiche von Jacob Locher, der zu diesem Zeitpunkt

und an diesem Ort tot dalag, auf die Eide von

Hermann Smith ...

[12 Namen von Leichenbeschauern]

...

ehrbaren und gesetzestreuen Männern aus Sunbury in dem

genannten Bezirk, die ordnungsgemäss vereidigt und beauftragt wurden,

im Namen unserer Königin zu untersuchen, wann, wo, wie und auf welche Weise der

genannte Jacob Locher

zu Tode kam, unter Eid aussagen, dass er am 20. September

1870 unten am Jackson

Creek in der Nähe von Sunbury aufgefunden wurde, ohne dass Anzeichen

von Gewalteinwirkung an seinem Körper zu erkennen waren.

Zur Beurkundung dessen haben sowohl der vorgenannte Gerichtsmediziner als auch die vorgenannten Geschworenen

dieser Untersuchung ihre Unterschriften und Siegel beigefügt, und zwar an dem oben genannten Tag und Jahr sowie an dem oben genannten Ort.

C. Candler, Gerichtsmediziner

[Unterschriften der 12 oben genannten Geschworenen]

[Neue Seite]

## Gerichtsmedizinische Untersuchung

Kolonie Victoria, nämlich: **Der hier aussagende Andrew Shields**

erklärt unter Eid: Ich bin ein gesetzlich zugelassener Arzt

mit Wohnsitz in Sunbury

Ich habe eine Obduktion  
des Verstorbenen  
Jacob Locher vorgenommen. Äußerlich war der Leichnam  
unversehrt. Es gab keine Anzeichen von Gewalteinwirkung  
. Die Lungen waren ziemlich kollabiert. Sie befanden sich  
in ihrem natürlichen Zustand, nicht verstopft. Im  
oberen Teil der Luftröhre befand sich eine Art  
von pflanzlichem Material von der Größe einer  
Biene, das jedoch die Luftröhre nicht verstopfte. Es  
entsprach pflanzlichem Material im  
Magen. Das Herz war gesund – der  
Herzmuskel war dunkel gefärbt und sehr leicht geronnen  
Die rechte Herzhälfte war  
mit Blut gefüllt, wie ich glaube. Auf der linken Seite befanden sich  
einige Blutgerinnsel.  
Der Magen enthielt etwas  
Fleisch und pflanzliche Stoffe, die nur leicht  
verdaut waren. Es roch nach Wein im  
Magen. Es gab ein oder zwei kleine  
Blutstauungen, aber keine Anzeichen von  
Gift. Die übrigen inneren Organe waren  
gesund.  
Das Gehirn war gesund, aber  
stark mit dunklem Blut verstopft.  
Es gab keinerlei Anzeichen  
für Verletzungen an

[Neue Seite]

der Kopfhaut oder am Kopf. Das Haar war  
mit Sand und Erde bedeckt. Der Bart  
und das Gesicht ebenfalls. Der Körper wies Anzeichen  
darauf hin, dass er in Wasser getaucht worden war.  
Ich würde sagen, der Verstorbene ist  
vor etwa drei oder vier Tagen gestorben.  
Die Todesursache des Verstorbenen  
ist etwas unklar. Ich bin der Meinung, dass  
er wahrscheinlich ertrunken ist.

[Unterschrift] A. Shields, M.D.

*Aufgenommen und beeidet vor mir am 23.  
September 1870 in Sunbury*  
[Unterschrift] C. Candler Coroner

[Neue Seite]

### **Gerichtsmedizinische Untersuchung**

Kolonie Victoria, nämlich: **Der hier aussagende William Bowrie**  
erklärt unter Eid: Ich bin ein rechtmäßig zugelassener Winzer  
mit Wohnsitz in Jacksons Creek

Der Verstorbene Jacob Locher,  
im Alter von vermutlich 46 bis 50 Jahren, war bei mir  
etwa 7 Monate lang beschäftigt. Duscher ist neu bei mir  
angestellt. Ich habe am Sonntagabend nichts von Duscher oder dem Verstorbenen  
gehört. Ich kam gegen halb

ein Uhr nach Hause. Ich kann nicht sagen, wann Duscher nach Hause kam. Locher und er schliefen im Haus. Es war sonst niemand im Haus. Ich glaube nicht, dass der Verstorbene Geld bei sich hatte – außer ein paar Schilling. Aber ich glaube nicht, dass er ??? das hatte. Es war eine sehr dunkle Nacht. Am Montag vor 6 Uhr hörte ich, wie Duscher aufstand. Ich stand um 7.30 Uhr auf. Nach dem Frühstück erzählte mir Duscher, dass der Verstorbene die ganze Nacht nicht zu Hause gewesen sei und dass er nach ihm gesucht habe. Er erzählte mir, er habe ihn an der Schiebepatte des neuen Zauns zurückgelassen. Aber der Verstorbene sei nicht weitergegangen und habe sich hingelegt und sei eingeschlafen. Ich dachte mir zunächst nichts dabei, aber am Nachmittag stellte ich Nachforschungen an. Duscher ist ein ruhiger, harmloser Mann. Ich verfolgte eine einzelne Fußspur, die durch das Gebüsch zum Bach führte. Entlang dieses Baches lagen auch Flaschenstücke und Flaschen. Die Flaschenstücke, die am Verstorbenen gefunden wurden, scheinen mit denen übereinzustimmen, die in der Jackentasche gefunden wurden

*Aufgenommen und beeidet vor mir am 23.  
September 1870 in Sunbury  
[Unterschrift] C. Candler, Leichenbeschauer*

*[Neue Seite]*

### **Gerichtsmedizinische Untersuchung**

Kolonie Victoria, nämlich: **Der hier aussagende William Waters** erklärt unter Eid: Ich bin Polizist mit Dienstort in Sunbury

Am Mittwochmorgen zwischen 6 und 7 Uhr habe ich die Leiche des Verstorbenen Jacob Locher aus dem Jackson Creek unterhalb von Sunbury geborgen. Die Leiche war durch Baumstücke in der Strömung gestoppt. Ich habe die Kleidung des Verstorbenen untersucht. Er hatte kein Geld bei sich. In seinem Korb befanden sich einige Glasscherben. Es gab keine Anzeichen von Gewalt an seiner Kleidung. Die Stelle, an der der Verstorbene angeblich am vergangenen Sonntag mit Rudolph Duscher zusammen war, liegt eine Viertel bis eine halbe Meile von dem Ort entfernt, an dem die Leiche gefunden wurde.

*[Unterschrift] William Waters  
Constable 2296*

*Aufgenommen und beeidet vor mir am 23.  
September 1870 in Sunbury  
[Unterschrift] C. Candler, Leichenbeschauer*

[Neue Seite]

**Gerichtsmedizinische Untersuchung**

Kolonie Victoria, nämlich: **Der hier aussagende Walter Bowrie**  
erklärt unter Eid: Ich bin Weinbergbesitzer  
am Balk Hill in der Nähe von Sunbury

Ich sah den Verstorbenen zum ersten Mal am  
vergangenen Sonntag. Er befand sich damals auf dem Grundstück von Neyburgh  
am Jackson Creek. Zuletzt sah ich den Verstorbenen  
zwischen 9 und 10 Uhr an jenem Abend auf dem Weinberg von Bubeck  
am Balk Hill. Er war in Begleitung des  
hier anwesenden Duscher, eines Weinbauers. Duscher  
verließ Bubeck als Erster, und der junge Bubeck rief  
ihn zurück und bat ihn, den Verstorbenen  
Locher mitzunehmen. Der Verstorbene ging daraufhin mit  
Bubeck, und er sagte, Duscher würde  
den Verstorbenen nach Hause bringen. Ich verließ das Haus nach  
etwa 5 Minuten, und als ich mich auf den  
Weg machte, hörte ich Duscher und den Verstorbenen sprechen.  
Sie gingen in Richtung Jackson Creek am  
Berthers-Anwesen vorbei. Es gab keinen Streit zwischen  
ihnen. Der Verstorbene war nicht ganz nüchtern, und  
das war der Grund, warum Bubeck  
Duscher fragte, ob er ihn begleiten wolle. Er war  
ebenfalls ein Fremder. Duscher war vollkommen nüchtern.

[Unterschrift] Walter Bowie

*Aufgenommen und beeidet vor mir am 23.  
September 1870 in Sunbury  
[Unterschrift] C. Candler, Leichenbeschauer*

[Neue Seite]

**Gerichtsmedizinische Untersuchung**

Kolonie Victoria, nämlich: **Der hier aussagende John Mc Aree**  
erklärt unter Eid: Ich bin Zimmermann  
und wohne in Sunbury

Am Dienstagmorgen sagte mir Mo Bachmann,  
er habe einen Mann im Bach gesehen und  
beschrieb mir die Stelle. Zwischen 5 und 6 Uhr oder später  
an jenem Morgen begab ich mich mit einem Mann namens Kitchek  
zu der Stelle und an den beschriebenen Ort. Ich sah die  
Leiche. Ich informierte W. Bowrie, und die Leiche  
wurde in meiner Gegenwart geborgen.

[Unterschrift] John Mc Aree

*Aufgenommen und beeidet vor mir am 23.  
September 1870 in Sunbury  
[Unterschrift] C. Candler, Leichenbeschauer*

[Neue Seite]

### **Gerichtsmedizinische Untersuchung**

Kolonie Victoria, nämlich: **Der hier aussagende Alfred Bachmann**  
erklärt unter Eid: Ich bin der Sohn von Henry Bachmann  
mit Wohnsitz in Melbourne.

Am Dienstag, dem 20. des Monats,  
um ein Uhr befand ich mich in der Nähe des  
Jackson Creek und sah einen Mann im  
Bach liegen. Ich informierte W. Mc Aree, der sich  
an den Ort begab. Die Hand des Verstorbenen hatte sich  
in einem Busch verfangen, was offenbar verhinderte,  
dass der Körper von der Strömung mitgerissen wurde.

[Unterschrift] Alfred Bachmann

*Aufgenommen und beeidet vor mir am 23.  
September 1870 in Sunbury  
[Unterschrift] C. Candler, Leichenbeschauer*

[Neue Seite]

### **Gerichtsmedizinische Untersuchung**

Kolonie Victoria, nämlich: **Der hier aussagende Joseph Bubek**  
erklärt unter Eid: Ich bin Weinbauer  
und wohne in der Nähe von Sunbury

Ich kannte Duscher, der jetzt  
anwesend ist. Ich hatte den verstorbenen Locher  
bis zum vergangenen Sonntagabend nicht gesehen. Ich war bei W. Bubek  
um halb acht oder später an jenem Abend und traf  
die beiden Männer dort an. Es gab keinen Streit  
zwischen ihnen.

[Unterschrift] Joseph Bubek

*Aufgenommen und beeidet vor mir, am 23.  
September 1870 in Sunbury  
[Unterschrift] C. Candler, Leichenbeschauer*